

Korrektursocken

Knick-Senkfuß

Lieferbare Größen

29-30
31-32
33-34
35-36
37-38
39-40
41-42
43-44
45-46

Farbe

Schwarz

Material

45% Polyester
44% Baumwolle
9% Polyamid
2% Polyurethan



Korrektursocken

Knick-Senkfuß



Schein Orthopädie Service KG
Hildegardstr. 5
42897 Remscheid, Germany
Tel. +49 2191 910-200
Fax +49 2191 910-100
remscheid@schein.de
www.schein.de



Fachhändler



099990-533

03 0945 08.10.17

Korrektursocken

Knick-Senkfuß



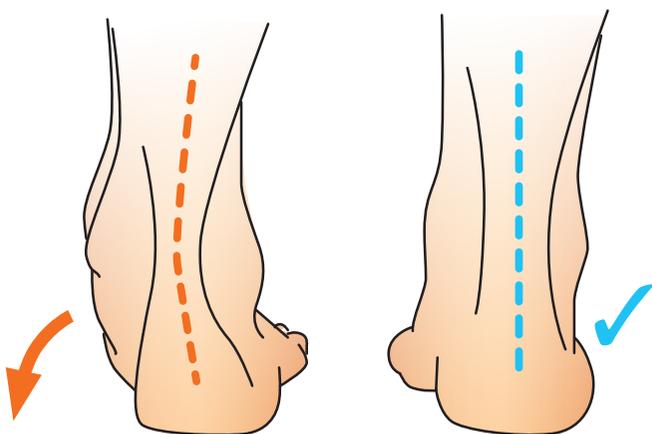
Korrektursocken

Knick-Senkfuß

Ursachen

Der Knick-Senkfuß ist eine der häufigsten Fehlstellungen des Fußes. Er ist gekennzeichnet durch ein Einknicken der Ferse und ein Abflachen der inneren Längswölbung. Dadurch bewegt sich der Vorfuß nach außen und liegt nicht mehr in der Bewegungsrichtung der Fortbewegung. In der Folge kann es zu weiteren Problemen im Bereich der Knie- und Hüftgelenke kommen.

Zu den Ursachen des Knick-Senkfußes gehören fehlende Mobilität, schwache Muskulatur, überdehnte Bänder und fehlende muskuläre Ansteuerung. Weitere Faktoren sind zum Beispiel Übergewicht sowie hohe Belastung durch langes Stehen oder Gehen in Verbindung mit nicht optimalem Schuhwerk. All dies führt dazu, dass der Fuß seine dreidimensionale Stabilität einbüßt.



Knick-Senkfuß – Therapie mit Korrektursocken

Die Knick-Senkfuß-Therapiesocken, die nach neuesten biomechanischen Erkenntnissen und mit modernsten Fertigungstechniken hergestellt werden, dienen dazu, den Fuß wirksam zu stützen und das Gangbild (Bewegungsablauf) positiv zu korrigieren. Die eingebauten Tapingbänder unterstützen zum einen die Aufrichtung des Fersenbeins und helfen zum anderen, den Großzehenballen besser auf den Boden zu bringen. Im Zuge dessen wird das Fortschreiten der Fehlstellung vermindert und die schmerzhaft Überlastung des Fußes minimiert.

Die Knick-Senkfuß-Therapiesocken lassen sich sowohl vorbeugend als auch therapeutisch einsetzen. Präventiv dienen sie zur Unterstützung der aktiven Stabilisierung des Fußes, vor allem bei erhöhter Belastung oder fortschreitender Ermüdung. Therapeutisch richten sie den Rückfuß auf, entlasten somit die überdehnten Bänder und unterstützen die schwachen Muskeln.

Die Vorteile auf einen Blick

- Tragezeit ist gleich Therapiezeit
- Socken können in allen Schuhen getragen werden
- Keine Hautreizung gegenüber Taping
- Präventive und therapeutische Anwendung
- Arbeitet auf Zug und nicht auf Druck
- Dreidimensionale Stabilisation des Fußes
- Einsatz bei den meisten Fußproblemen möglich

